

Leistungsschilder für elektrische Maschinen

Ausführung

DIN
42 961

Rating plates for rotating electrical machinery; design

Für den Geltungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen (siehe auch Erläuterungen).

Mitgeltende Normen und Bestimmungen

- DIN 40 050 Teil 2 Schutzarten; Berührungs-, Fremdkörper- und Wasserschutz, Elektrische Maschinen
 DIN 42 673 Teil 1 Oberflächengekühlte Drehstrommotoren mit Käfigläufer, Bauform B 3, mit Wälzlagern, Anbaumaße und Zuordnung der Leistungen
 DIN 42 950 Kurzzeichen für Bauformen elektrischer Maschinen
 VDE 0530 Teil 1 Bestimmungen für umlaufende elektrische Maschinen, Allgemeines

Ausführung

1	
Typ 2	
3 4	Nr 5
6 7	V 8 A
9 10	11 cos φ 12
13 14	/min 15 Hz
16 17	V 18 A
I. Cl. 20	IP 21 22 t
23	

Das Bild des Leistungsschildes ist ein Beispiel für eine mögliche Ausführung.

Die Leistungsschilder müssen die folgenden Angaben enthalten. Es ist jedoch nicht notwendig, die vorgesehene Reihenfolge einzuhalten. Die Angaben müssen nicht alle auf einem einzigen Schild untergebracht sein. Leistung und zugehörige Angabe der Betriebsart, falls erforderlich, sind auf demselben Schild unterzubringen.

Sonderevereinbarungen über Abweichungen der Ausführung gegenüber VDE 0530 Teil 1/11.72, Vorbemerkung c), letzter Absatz, sind auf dem Leistungsschild oder einem zweiten Leistungsschild anzugeben, oder es ist auf dem Leistungsschild auf Sonderevereinbarungen hinzuweisen.

Auf dem Leistungsschild von Maschinen unter 1 kW oder unter 1 kVA, die für Einbau bestimmt sind, braucht nur angegeben zu werden: Nennleistung, Nennspannung, Stromart, Nennfrequenz, Hersteller, Fertigungsnummer oder sonstige Kennzeichen.

Auf dem Leistungsschild von Einbaumotoren für gekapselte Kältemittel-Motorverdichter für industrielle und gewerbliche Zwecke braucht der Leistungsfaktor nicht angegeben zu werden und die Nennleistung nicht, wenn der größte, im Dauerbetrieb auftretende Strom angegeben ist.

Bei Motoren, die in Arbeitsmaschinen derart eingebaut oder derart gekapselt werden, daß ihr Leistungsschild nicht ablesbar wäre, liegt es in der Verantwortung des Erstellers der Anlage, ein zweites Leistungsschild mit den vorgeschriebenen Angaben anzubringen.

Die Angaben dieser Norm entsprechen VDE 0530 Teil 1/11.72 „Bestimmungen für umlaufende elektrische Maschinen, Allgemeines“. Weitere Angaben sind dort zu entnehmen.














Fortsetzung Seite 2 bis 5
Erläuterungen Seite 6

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

Frühere Ausgaben:
DIN VDE 2961: 04.25
DIN 42 961: 08.50, 07.55, 01.60, 06.70

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutschen Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

Änderung Juni 1980:
Norm der Bestimmung VDE 0530 Teil 1/11.72 und Schaltzeichen DIN 40 710, Ausgabe Juli 1978, angepaßt.

Feld	Nach VDE 0530 Teil 1		Erklärung			
	Abschnitt 27 lfd. Nr	Anhang X § 48A lfd. Nr				
1	1	—	Name des Herstellers			
2	2	—	Kennzeichen für den Typ, bei Normmotoren ergänzt durch die Angabe der Baugröße z. B. nach DIN 42 673 Teil 1 (wenn im Kennzeichen für den Typ nicht unverschlüsselt enthalten) und der Bauform nach DIN 42950 (jeweils ohne zusätzliche Angabe der Norm-Nummer)			
3	8, 9	—	<p>Stromart: Schaltzeichen nach DIN 40700 Teil 4</p> <p>Gleichstrom —</p> <p>Einphasen-Wechselstrom 1 </p> <p>Zweiphasen-Wechselstrom 2 </p> <p>Dreiphasen-Wechselstrom (Drehstrom) 3 </p> <p>Sechsphasen-Wechselstrom 6 </p> <p>Mischstrom </p>			
4	3	—	<p>Art der Maschine: Abkürzungen:</p> <p>Generator Gen.</p> <p>Motor Mot.</p> <p>Blindleistungsmaschine Bl. M.</p> <p>Umformer U</p> <p>usw.</p>			
5	2	—	Fertigungsnummer (oder sonstige Kennzeichen für den Typ) und Herstellungsjahr			
6	14	—	Bei Wechselstrommaschinen Kennzeichen für Schaltungsart der Wicklung (Beispiele)			
			Tafel 3			
			—	Benennung	Schaltzeichen nach DIN 40710	
			1	Einphasensystem	Einzelstrang	
			2		Einzelstrang mit Hilfsphase	
			3	Zweiphasensystem	allgemein, insbesondere offene Zweiphasenschaltung	
			4		L-Schaltung	
			5		Vierphasenschaltung mit herausgeführtem Sternpunkt	
			6	Dreiphasensystem	allgemein, insbesondere offene Dreiphasenschaltung	
			7		Dreieckschaltung	
8	Sternschaltung					
9	Sternschaltung mit herausgeführtem Sternpunkt	